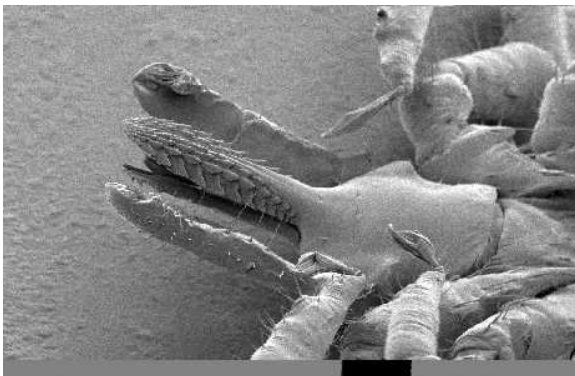


# ▪ Zecken



# Was sind Zecken ?

- Gehören zur Klasse der Spinnentiere
- Verwandt mit den parasitischen Milben
- Sog. Ektoparasiten d.h. sie dringen nicht in den Wirt ein
- Wirte : Vögel, Reptilien, Säugetiere
- Ca. 650 Zeckenarten ; im Volksmund : Holzbock



# Wo kommen Zecken vor ?

- Bevorzugen hohe Luftfeuchtigkeit und relative Wärme;
- Halten sich meistens auf der Höhe auf, wo ein potentieller Wirt vorbei kommt
- D.h. Aufenthaltsort Gestrüpp, Gräser, Farne; meistens an Waldrändern oder im Unterholz bis ca. auf eine Höhe von 1 m 50 über Boden.



# Wann trifft man Zecken an ?

- Im Winter selten;
- Hauptsaison :  
Februar bis Ca. Mitte Juni; August bis Oktober



# Entwicklung der Zecken

- Zwischen den drei Entwicklungsstadien Larve, Nymphe, erwachsenes Tier muss die Zecke mindestens einmal Blut saugen.
- Saugvorgang bei der Larve 2-3 Tage beim erwachsenen Tier bis 11 Tage

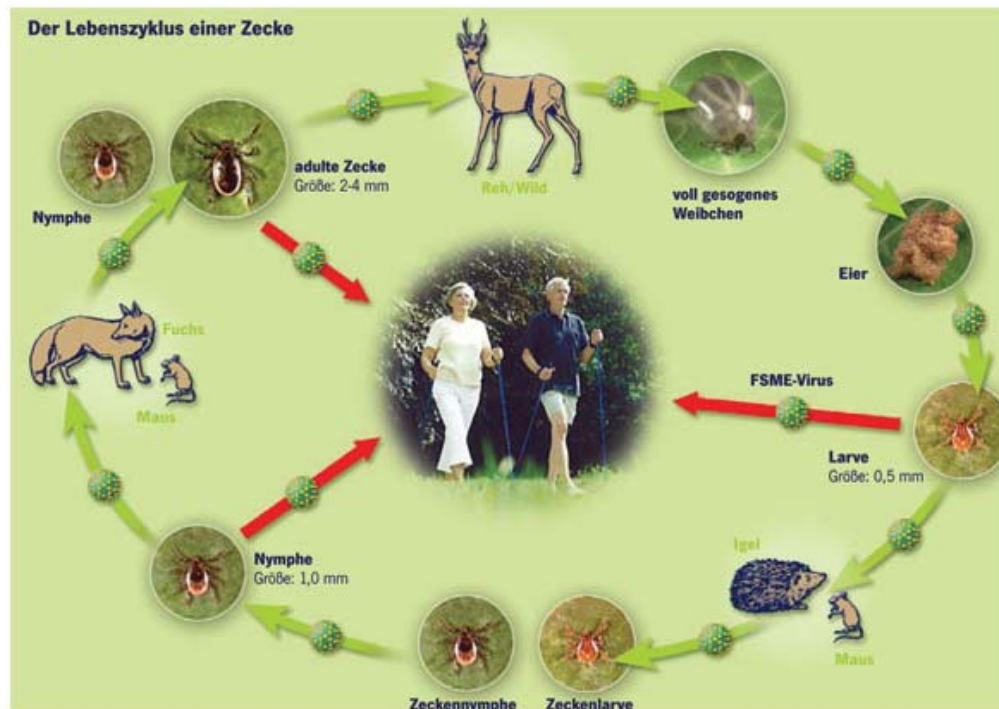


Bild aus Zecken.info

# Warum spürt man nichts ?

- Die Zecke gibt folgende Komponenten ab :
  - Gerinnungshemmer (zur Vermeidung der Verstopfung des Saugapparates)
  - Klebstoff : zum Anhaften des Stechapparates zusätzlich zu den Widerhaken
  - Betäubungsmittel : zum unempfindlich machen der Einstichstelle
  - Entzündungshemmender Wirkstoff : verhindert die Stimulation der körpereigenen Immunabwehr an der Einstichstelle
- Mit diesen Komponenten werden auch Krankheitserreger übertragen !!





# Borreliose-Trägerrate von erwachsenen Zecken

- *Borellia burgdorferi* (entdeckt durch Willy Burgdorfer) bis zu 50% der Zecken (je nach Gebiet)  
ca. 3000 an der sog. Lyme Borreliose erkrankte Menschen pro Jahr



# Borelliose Krankheitsbild; Verlauf; Therapie

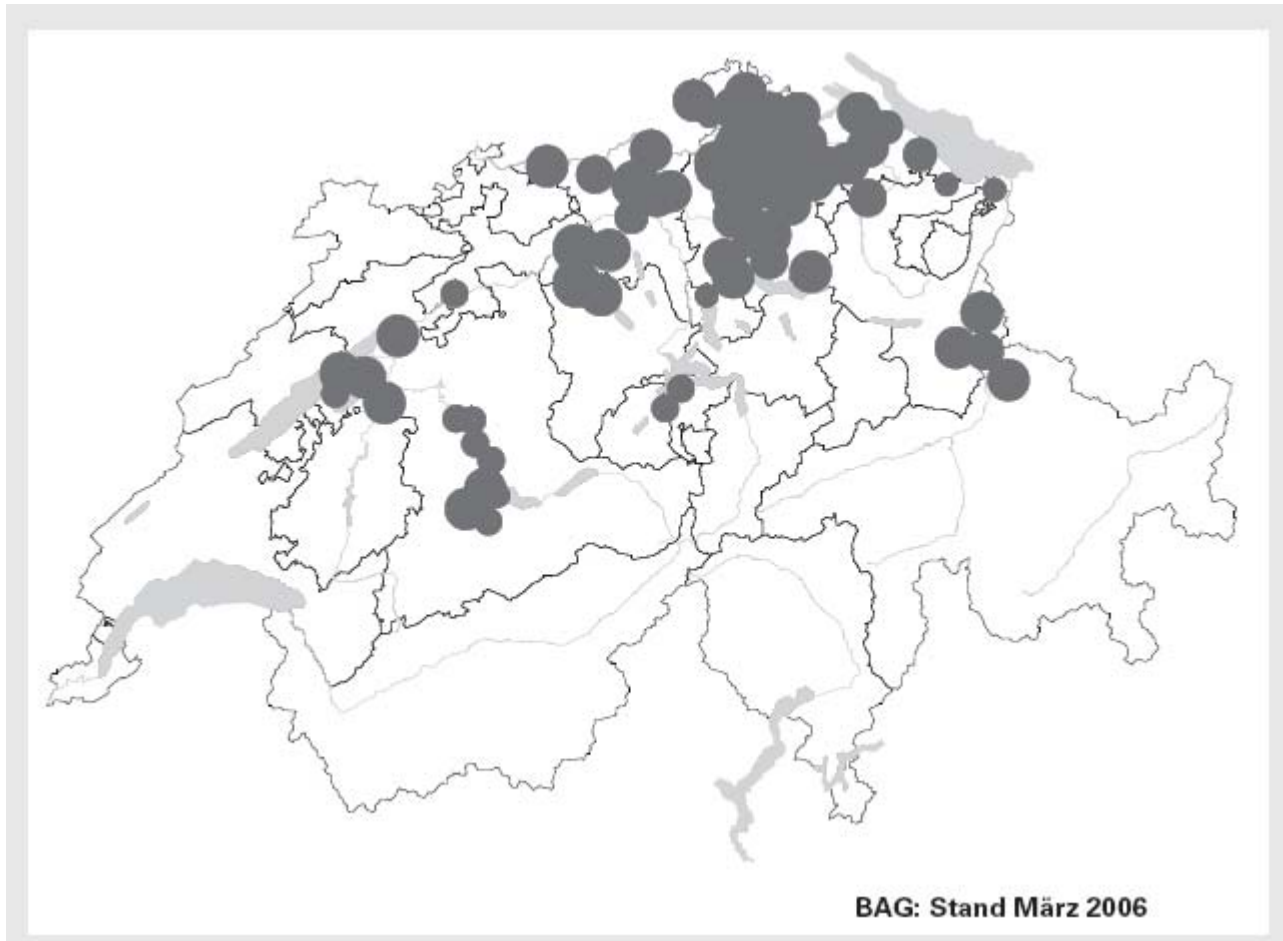
- Werden nach ca. 8 bis 12 Stunden übertragen
  - Stadium I : örtliche Entzündung der Haut, Erythema migrans; wandernde Rötung, grippeartige Symptome über Tage bis Wochen
  - Stadium II : Befall weiterer Organe (Haut, Nervensystem, Herz)
  - Stadium III : Folgen von Stadium III d.h. Arthrosen, Hautatrophien, Persönlichkeitsveränderungen
- 
- Therapie : Antibiotische Behandlung so bald wie möglich z.B. mit Doxycyclin 2 x 100 mg / Tag während 3 Wochen





# FSME-Trägerrate von erwachsenen Zecken

- In Endemiegebieten tragen ca. 1% der Zecken das FSME-Virus



# FSME; Krankheitsbild; Verlauf

- 1. Krankheitsschub; nach ca. 7 bis 14 Tagen nach Zeckenbiss :  
grippeartige Beschwerden wie Kopfschmerzen, Fieber, Müdigkeit oder Gelenksbeschwerden; verschwinden nach einigen Tagen wieder.
- 2. Krankheitsschub (bei 5 bis 15% der Patienten, die mit FSME befallen wurden) :  
Befall des Nervensystems resp. Hirnhaut- oder Hirnentzündung  
Symptome : Kopfschmerzen, Lichtscheu, Schwindel,  
Konzentrationsstörungen, Sprechstörungen, Gehstörungen während  
Wochen bis Monate.  
Lähmungen der Arme, Beine oder der Gesichtsnerven, bleibenden  
Behinderungen führen.
- Mortalität ca. 1%

# Schutzmassnahmen gegen Zecken

- Meiden von Unterholz
- Gut abschliessende Kleidung
- Schutzmittel gegen Zecken (Auftragen auf Haut UND Kleidung)
- Körper nach Wanderungen nach Zecken absuchen
- Bevorzugter Aufenthaltsort am Körper :  
Warme, feuchte und dünne Hautpartien;  
wie z.B. Kniekehlen, Innenseite des Oberschenkels, Leisten,  
Hals, Nacken, in den Achseln;  
Kinder oft der behaarte Kopf
- FSME-Impfung ..... Empfehlung BAG : für Leute, die sich oft in Endemiegebieten aufhalten und sich im freien bewegen.



# Wenn die Zecke gebissen hat

- Zecke so rasch wie möglich entfernen :
- Mit einer feinen Pinzette Zecke möglichst nahe an der Haut fassen;
- Gerade heraus ziehen :  
Keine Drehung ! Kein Zusatz von Öl und anderen Hausmitteln !!!
- Hautstelle mit wasserfestem Filzstift umkreisen;
- Wenn sich die Haut rötet und/oder Fieber entsteht, sobald wie möglich einen Arzt aufsuchen



# Danke für die Aufmerksamkeit

